

Ergebnisprotokoll

über die 58. Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Rottal-Inn

Sitzung am	Mittwoch, den 20.02.2013
Sitzungsort/Raum	Gebäude 5, kleiner Sitzungssaal
Sitzungsbeginn:	14:00 Uhr
Sitzungsende:	17:00 Uhr

Öffentliche Sitzung.

Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

**Eleonore Jackson-Hope
Protokollführerin**

**Michael Fahmüller
Landrat**

Ergebnisprotokoll
über die
58. Sitzung des Kreisausschusses
am Mittwoch, den 20.02.2013

Öffentlicher Teil

Top 1 Mitteilungen

Zu diesem TOP gibt es keine Meldungen.

**Top 2 Bürgerbegehren "Kreiskrankenhäuser Rottal-Inn";
Beschluss des Kreistages vom 30.07.2012**

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag , basierend auf den vorgenannten Schilderungen, die internistische Grundversorgung am Krankenhaus Pfarrkirchen im engen Zusammenhang mit der krankenhauserplanerisch genehmigten akutgeriatrischen Versorgung und im Rahmen der vom Ministerium genehmigten Gesamtbettenzahl an diesem Standort weiter vorzuhalten.

Die „Wiederimplementierung“ einer internistischen Grundversorgung am Krankenhausstandort Simbach am Inn kann aufgrund der aus Sicht der niedergelassenen Ärzte und des Rettungsdienstes notwendigen personellen und technischen infrastrukturellen Anforderungen, die sich nicht mit der Meinung der Bürgerinitiative nach einer „internistischen Grundversorgung , ohne Intensivbetten“ decken, bei gleichzeitiger Beachtung einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung, zu der der Landkreis aufgrund der Regelungen in Art. 55 Abs. 2 LKrO verpflichtet ist, nicht erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1

**Top 3 Berichte für das Jahr 2011 über die Beteiligungen des Landkreises an
Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts**

Beschluss:

Der Kreistag nimmt Kenntnis von den Beteiligungsberichten für das Jahr 2011 der Rottal-Inn-Kliniken GmbH, Flugplatz GmbH Eggenfelden, Wohnungsbau GmbH Pfarrkirchen-Simbach a. Inn sowie der Geothermie Fördergesellschaft Simbach-Braunau mbH und der Geothermie Wärme-gesellschaft Braunau-Simbach mbH.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 4 Preisliche Ermäßigung Theaterkarten für Inhaber der Ehrenamtskarte**Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt, dass Inhaber von Ehrenamtskarten auf Eintrittspreise des Theaters an der Rott einen 10 %igen Nachlass erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 5 Sozialfonds des Landrats; Genehmigung einer Einzelspende**Beschluss:**

Der Kreisausschuss genehmigt Herrn Fahmüller die Annahme der Spende von der Schlagmann-Edmüller-Stiftung bzw. von den Mitarbeitern von Schlagmann-Poroton in Höhe von 10.000 € für den Sozialfonds unter Berücksichtigung des Beschlusses vom 25.01.2012.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 6 Genehmigung einer Einzelspende; Staatliche Berufsschule Pfarrkirchen**Beschluss:**

Der Kreisausschuss genehmigt der Staatlichen Berufsschule Pfarrkirchen, vertreten durch Schulleiter Herrn Karlstetter, die Annahme der Sachspende in Form eines Pelletkessels im Wert von 8.000 € unter Berücksichtigung des Beschlusses vom 11.11.2009.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 7 Ergänzung Zuschussantrag des Bayerischen Roten Kreuzes, Kreisverband Rottal-Inn für die Baumaßnahme Neubau Rettungszentrum Eggenfelden**Beschluss:**

Der Landkreis Rottal-Inn gewährt dem BRK-Kreisverband für den Neubau Rettungszentrum Eggenfelden einen Zuschuss in Höhe von 10 %, mit höchstens 265 T€ der nachgewiesenen förderfähigen Gesamtkosten.

Aufgrund des Kostenstandes Januar 2013 wird von Gesamtkosten von 2,665 Mio. Euro ausgegangen.

In den Kreishaushalt 2013 ist eine Summe von 75.000,00 Euro einzuplanen, in den Kreishaushalt 2014 eine Summe von 55.000,00 Euro als Abschlagszahlung. Nach Beendigung der Maßnahme ist ein entsprechender Verwendungsnachweis zu erbringen.

In die förderfähigen Kosten können Einrichtungen und Eigenleistungen nicht einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 8 Aufhebung des Beschlusses vom 05.11.1986: Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Arbeitskreis Schulsport im Landkreis Rottal-Inn**Beschluss:**

Der Kreisausschuss hebt den Beschluss vom 05.11.1986 TOP 5.1 Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Arbeitskreis Schulsport im Landkreis Rottal-Inn auf.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 9 Kreishaushalt 2013**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung 2013 einschließlich ihrer Anlagen in der vorliegenden Fassung auf der Grundlage eines Umlagesatzes für die Kreisumlage von 51,0 %.

Die Unterlagen liegen dem Originalprotokoll als Anlage bei.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1

Top 10 Finanzplan zum Kreishaushalt 2013**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:
Der Kreistag beschließt den Finanzplan in der dem Kreishaushalt 2013 beiliegenden Fassung.
Die Unterlagen liegen dem Originalprotokoll als Anlage bei.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 11 Tiefbau**Top 11.1 Ausbau (Oberbauverstärkung) der Kreisstraße PAN 26 zwischen Julbach und Oberschwemm****Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt den Ausbau (Oberbauverstärkung) der Kreisstraße PAN 26 zwischen Julbach und Oberschwemm mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 950.000 €. Der Kreisausschuss beauftragt die Verwaltung die notwendigen Schritte zur Durchführung dieser Maßnahme und Beantragung der Fördermittel einzuleiten. Die Haushaltsmittel sind bei der Investitionsnummer 5000.047 im Haushalt 2013 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 12 Tetrafunk**Top 12.1 Anfragen von ÖDP und Bündnis 90/Die Grünen und Resolutionsantrag von Bündnis 90/Die Grünen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss des Landkreises Rottal-Inn ersucht das Staatsministerium des Innern, auf Bundesebene zu fordern, das Projekt Tetra BOS Deutschland auf einen unabhängigen und transparenten Prüfstand zu stellen und mit Bezug auf die Landkreisbürgerinnen und -bürger auf Mängel und Risiken sowie auch Alternativen zu untersuchen. Während des grundsätzlichen ergebnisoffenen Moratoriums soll der teure Ausbau von Standorten in der Fläche ausgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	9

Top 12.2 Antrag CSU**Beschluss:**

Der Kreisausschuss des Landkreises Rottal-Inn ersucht das Bayerische Staatsministerium des Innern sich bei der zuständigen Bundesanstalt BDBOS dafür einzusetzen, die Bürgerbeteiligung am Verfahren zur Einführung des Digitalfunks auszubauen sowie eventuelle Mängel und Risiken des TETRA-Funks sowie der hierzu bestehenden Alternativen erneut überprüfen zu lassen. Diese Ergebnisse sind in Relation zur notwendig bestmöglichen Sicherstellung eines zuverlässigen BOS-Funkes zu setzen und die Landkreisbürgerinnen und -bürger in geeigneter Art und Weise hierüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
JA-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	4

**Top 13 Kreisentwicklungskonzept;
Information über Projektarchitektur**

Eine Präsentation wurde von Herrn **Herfellner**, Leiter der Stabstelle Kreisentwicklung, vorgetragen.
Die Präsentation liegt dem Originalprotokoll bei.

Top 14 Wünsche und Anfragen

Kreisrat **Vallee** möchte wissen, ob das Altkennzeichen EG für den gesamten Altlandkreis Eggenfelden gilt.

Der **Vorsitzende** erklärt daraufhin, dass es für alle Fahrzeuge des Landkreis Rottal-Inn zur Verfügung stehe. Alle ehemaligen Kennzeichen können von Landkreisbürgerinnen und -bürgern benützt werden. Ausnahmen stellen diejenigen Kennzeichen dar, die in anderen Landkreisen noch verwendet werden, ansonsten sind die alten Kennzeichen nicht an Gebiete gebunden. Somit könnte, nach momentaner gesetzlicher Lage, jeder im Land-

kreis GRI, EG oder VIB wählen. Die ehemaligen Kennzeichen von Mühldorf und Dingolfing stehen nicht zur Auswahl, da diese in den jeweiligen Landkreisen verwendet werden. Die Einführung der Altkennzeichen wurde durch den Landkreis beantragt, eine Entscheidung werde es erst im August geben.